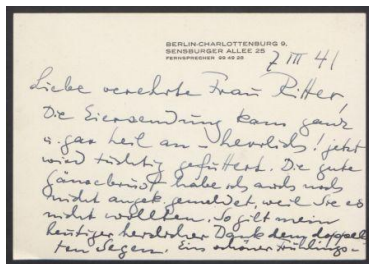


Brief von Georg Kolbe an Annemarie Ritter



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Annemarie Ritter
Erwähnte Personen	Irmgard Engelke
Datierung	07.03.1941
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Schenkung aus dem Nachlass Annemarie Ritter, 2001/2015
Inventarnummer	GK.613.2_005
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	3374840
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Kolbe bestätigt die Zusendung von Lebensmitteln und dankt Ritter dafür.

Transkription

(Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher: 99 49 28)

7 III 41

Liebe verehrte Frau Ritter,

Die Eiersendung kam ganz
u. gar heil an – herrlich! jetzt
wird tüchtig gefüttert. Die gute
Gänsebrust habe ich auch noch
nicht angek. gemeldet, weil Sie es
nicht wollten. So gilt mein
heutiger herzlicher Dank dem doppel-
ten Segen. Ein schöner Frühlings-

Seite 2

tag und gefüllte Vorratskammer –
wahrhaftig, wahrhaftig eine
Höhe des Wohlbefindens. Aber
Sie haben Recht – die Sorge um
Luftangriffe raubt wieder viel davon.

Hier ist's insofern hässlich, dass aber
auch Jeder Schlimmes profezeit.

Dass Ihr Söhnchen so gut durch
die Operation kam, ist doch ein gros-
ses Glück. Die Natur junger Menschen,
Kinder ist eben sehr stark. Ich be-
glückwünsche Sie alle herzlich dan-
kend u. bestelle Ihnen Grüsse v. Fr. E.⁽¹⁾

Ihr Georg Kolbe

Anmerkungen

(1) Irmgard Engelke, Haushälterin von Georg Kolbe bis Ende
1943